



Ausschreibung Helfer bei der Tigermücken-Bekämpfung

Thema: Mitarbeit bei der Bekämpfung der Asiatischen Tigermücke

Die Kommunale Aktionsgemeinschaft zur Bekämpfung der Stechmückenplage e.V. (KABS) sucht Helfer für die Tigermücken-Bekämpfung in Ketsch.

Hintergrund: Im Vorjahr (2021) wurde nach Hinweisen von Anwohnern eine Population der Asiatischen Tigermücke (*Aedes albopictus*) in Ketsch entdeckt. Die Tigermückenpopulation ist sehr groß und erstreckt sich nahezu über das gesamte Gemeindeareal. Um die Lebensqualität in Ketsch aufrecht zu erhalten, muss die Population im gesamten Verbreitungsgebiet bekämpft werden. Die Stechmücken werden ausschließlich durch biologische sowie physikalische Maßnahmen bekämpft. Darunter fällt die Vermeidung und Beseitigung von Brutstätten sowie die regelmäßige Behandlung aller Brutstätten mit Bti, einem biologischen Wirkstoff.

Aufgabenstellung: Bekämpfung von Tigermückenlarven in einem definierten Gemeindeareal. Dort müssen zwei- bis dreiwöchentlich sämtliche Grundstücke betreten und alle potenziellen Brutstätten prophylaktisch mit Bti behandelt werden.

Voraussetzungen: Gewissenhaftigkeit, hohe Motivation und die Fähigkeit, schnell Eigeninitiative zu ergreifen, sind wichtige Voraussetzungen. Es wird die gesamte Zeit im Freiland gearbeitet und es besteht dabei viel Kontakt zu Menschen. Daher ist Wetterfestigkeit sowie Freude an persönlichem Kontakt, aber auch ein gewisses Maß an Durchsetzungsfähigkeit notwendig. Vorkenntnisse über Stechmücken sind von Vorteil, aber keine Voraussetzung, denn alle Mitarbeiter*innen werden vor dem Einsatz intensiv geschult. Die Teilnahme an der kostenlosen Schulung zu Beginn der Saison ist Grundvoraussetzung für den Erhalt der Stelle.

Zeitraumen: Die Stellen sollen ab **04. April 2022 besetzt werden und sind auf 6 Monate befristet**. Die monatliche Arbeitszeit beträgt je nach Areal zwischen 25 bis 70 Stunden, bei Interesse auch mehr, Stundenlohn 13,00 €.

Kontakt und weitere Informationen: Artur Jöst, Georg-Peter-Süß-Straße 3, 67346 Speyer, 06232-990950, artur.joest@kabs-gfs.de, www.kabsev.de